

## Vorlesungsprogramm – Hinweise zu den Veranstaltungen *Grundzüge IPR* und *IZPR*

Alle Vorlesungen finden **rein digital** statt, in Gestalt von Videos über die Plattform *Panopto*. Verwaltet werden sie über Moodle; dort besteht auch die Möglichkeit von Rückfragen/Diskussionen über das Diskussionsforum. Geplant sind zum Teil auch interaktive Online-Frage-/Antwortstunden über *Microsoft Teams*.

### 1. Vorbemerkung

Die Planung der Vorlesungen im Bereich des IPR ist im WS 20/21 etwas kompliziert. Dies liegt an einer in den kommenden beiden Jahren anstehenden Reform der JAPO, die auch den zum *Pflichtfachstoff* gehörenden Themenkatalog im IPR verändern (ausweiten) wird. Ein Teil des bisherigen *Schwerpunktstoffes* (vor allem im Bereich des Internationalen Prozessrechts/*IZPR*) wandert mit der neuen JAPO in den Pflichtfachbereich. Weil das genaue Inkrafttreten der neuen JAPO noch unklar ist, verfahren wir derzeit zweigleisig: im Sommersemester wird in der Veranstaltung *Grundzüge IPR* der bisherige *Pflichtfachstoff* behandelt, im Wintersemester der künftige.

Weil aber ein Teil des künftigen *Pflichtfachstoffes* derzeit noch (nur) zum *Schwerpunktstoff* gehört, ist der entsprechende Teil der Vorlesung *IZPR* in diesem Semester „doppelfunktional“: Er ist sowohl für diejenigen relevant, die die Veranstaltung *Grundzüge IPR* (künftiger *Pflichtstoff*) besuchen, als auch für diejenigen, die die Veranstaltung *IZPR* (mit dem derzeit gültigen *Schwerpunktstoff*) besuchen. Ich habe versucht, dies organisatorisch zu lösen, indem ich *drei Teil-Vorlesungen* anbiete: *Grundzüge IPR I (IZPR I)*/künftiger *Pflichtfachstoff*; *Grundzüge IPR II (Kollisionsrecht)*/künftiger *Pflichtfachstoff*; Vorlesung *Vertiefung IZPR (IZPR II)*/nur *Schwerpunkt*. Im Einzelnen:

### 2. Pflichtfach IPR (künftiger Pflichtfachstoff)

- **Veranstaltung *Grundzüge IPR (künftiger Pflichtfachstoff)*, 2 SWS**

Diese Vorlesung behandelt den *Pflichtfachstoff* im IPR *nach* Inkrafttreten der JAPO-Reform<sup>1</sup> - (voraussichtlich 2021 oder 2022). Die Vorlesung gliedert sich aus organisatorischen Gründen in zwei Teile (Jogustine/Moodle):

- *Vorlesung Grundzüge IPR I (IZPR I)/künftiger Pflichtstoff* (1. Vorlesungshälfte)
- *Vorlesung Grundzüge IPR II (Kollisionsrecht)/künftiger Pflichtstoff* (2. Vorlesungshälfte)
- *Beide Teile müssen belegt werden*; sie bilden eine einheitliche Veranstaltung *Grundzüge IPR (künftiger Pflichtfachstoff)*. Nur für diese einheitliche Vorlesung wird am Ende des Semesters auch eine *Prüfung* für ausländische Studierende angeboten (digital, mündlich oder schriftlich).

*Anmeldung:* Bitte melden Sie sich in *Jogustine* nur für den ersten Teil (Vorlesung *Grundzüge IPR I (IZPR I)/künftiger Pflichtstoff*) an. Das Studienbüro wird sie dann automatisch auch für die Vorlesung *Grundzüge IPR II (...)* eintragen.

### 3. Schwerpunktbereich IPR

- **Veranstaltung Internationales Zivilprozessrecht (IZPR), 2 SWS**

Diese Vorlesung behandelt den Stoff im *IZPR* für den Teilschwerpunkt *IPR*. Sie gliedert sich aus organisatorischen Gründen in zwei Teile (Jogustine/Moodle):

- *Vorlesung Grundzüge IPR I (IZPR I)/künftiger Pflichtstoff (1. Vorlesungshälfte)*: Dieser Teil ist identisch mit dem ersten Teil der Veranstaltung ‚*Grundzüge IPR I (IZPR I)/künftiger Pflichtstoff*‘
- *Vorlesung Vertiefung IZPR (1st)*: Dieser Teil erfasst den restlichen Teil des *IZPR*, soweit er bisher und künftig Teil des *Schwerpunkts IPR* ist.<sup>2</sup>
- *Beide Teile müssen belegt werden*; sie bilden eine einheitliche Veranstaltung ‘Internationales Zivilprozessrecht’. Nur für diese einheitliche Vorlesung wird am Ende des Semesters auch eine **Prüfung** für ausländische Studierende angeboten (digital, schriftlich, Falllösung ohne strengen Gutachtenstil).

*Anmeldung:* Bitte melden Sie sich in *Jogustine* nur für den zweiten Teil (Vorlesung *Vertiefung IZPR II*) an. Das Studienbüro wird sie dann automatisch auch für die *Grundzüge IPR I (IZPR I)/künftiger Pflichtstoff* eintragen (nicht aber auch für die Vorlesung *Grundzüge IPR II*).

<sup>1</sup> In der künftigen JAPO wird ein Teil des bisherigen Stoffs der *Schwerpunkt-Vorlesung IZPR* in den *Pflichtstoffkatalog* wandern (und zwar genau der erste Teil der Vorlesung). Konkret geht es um die Zuständigkeitsregeln der Brüssel Ia-VO, also im Wesentlichen um die erste Hälfte der bisherigen *Schwerpunkt-Vorlesung Internationales Zivilprozessrecht*. Das bedeutet: Für die derzeit geltende JAPO gehört dieser Stoffbereich (nur) zum *Schwerpunktstoff IPR*, für die künftige JAPO gehört er zum *Pflichtfachstoff IPR* (wird dann aber für den *Schwerpunktstoff* natürlich vorausgesetzt). Vgl. dazu unsere separate Information: <https://huber.jura.uni-mainz.de/files/2020/04/Hinweise-IPR-Pflichtstoff-06042020.pdf>

<sup>2</sup> Beide Teile zusammen ergeben also den Stoff der bisherigen *IZPR-Vorlesungen*.